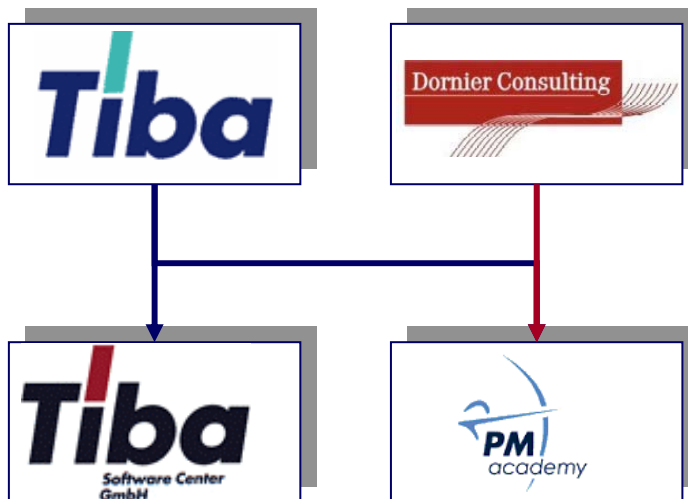
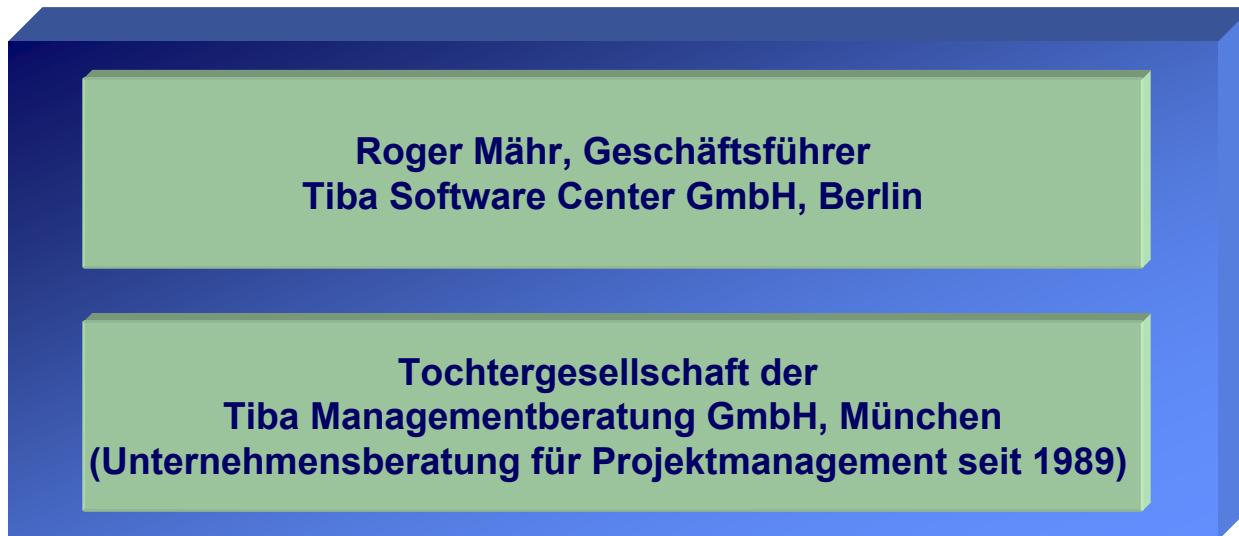


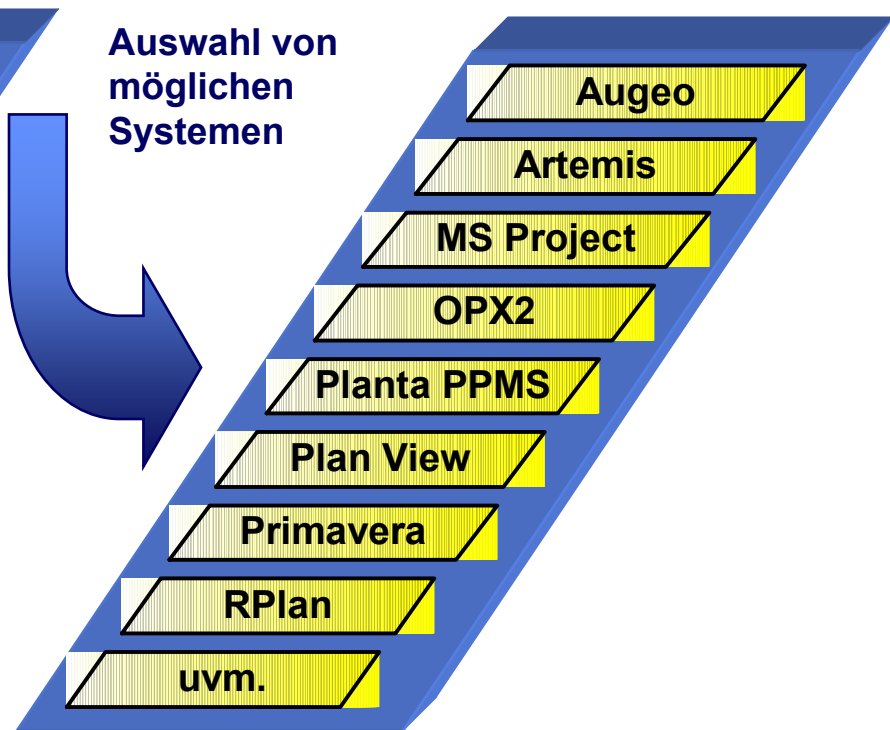
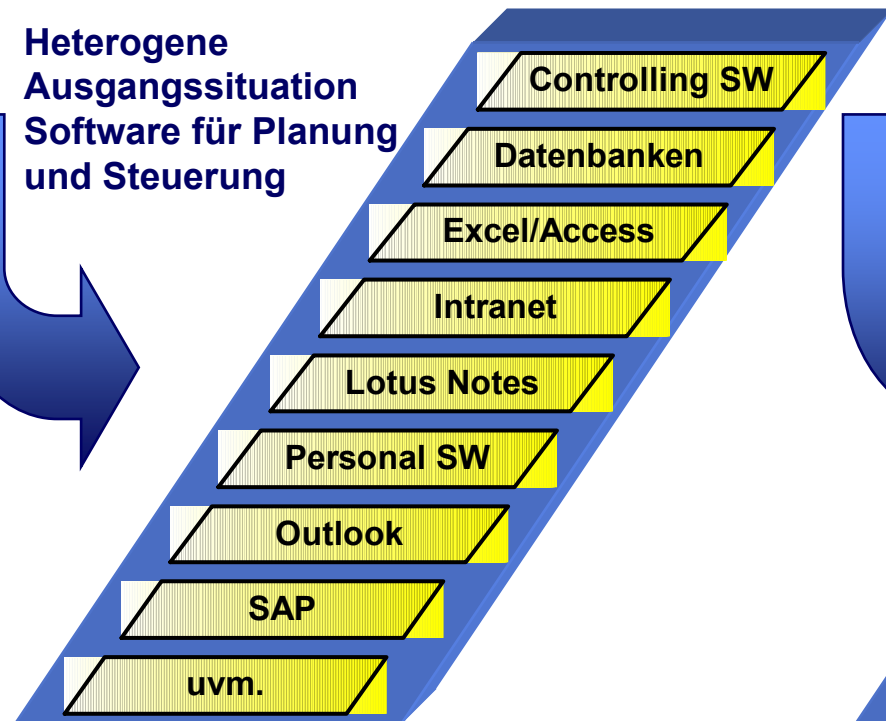
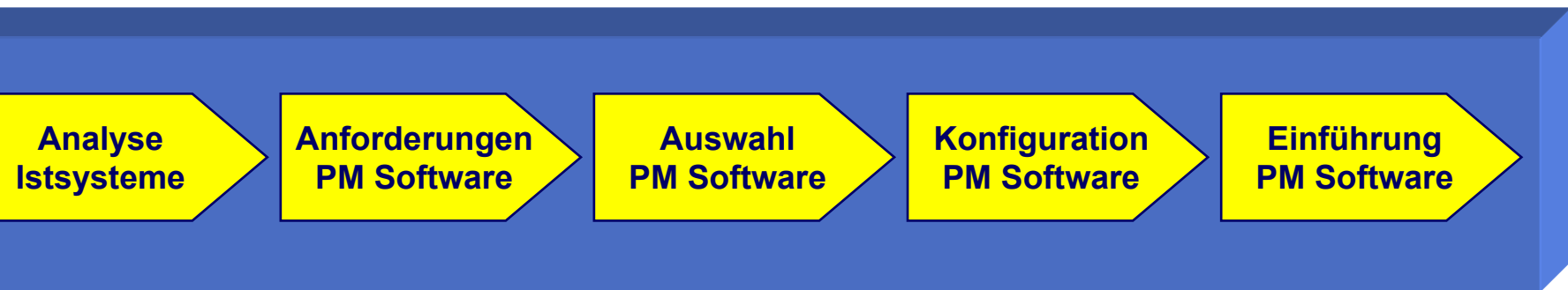
Einbindung von PM Standardsoftware in Portallösungen für das Vorhabens- und Projektmanagement

**Roger Mähr
PMI Chapter Berlin/Brandenburg
20.11.03**

- ▶ *Vorstellung Referent/Unternehmen***
- ▶ *Ausgangssituation PM Standardsoftware***
- ▶ *Einbindung in Portallösungen***







PM Standardsoftware ist eine weitere Software im Unternehmen

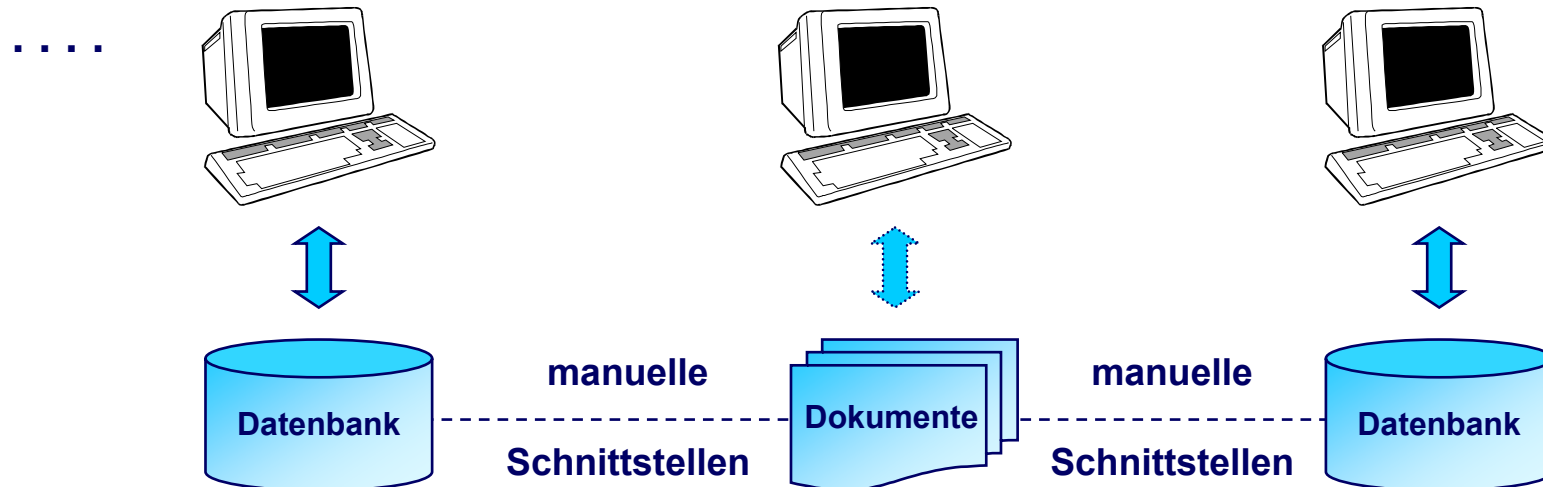
Heterogene Software Landschaft für Planung und Steuerung

Medienbrüche - manuelle Schnittstellen

Prozesse werden im besten Falle "semiautomatisch" unterstützt

Systeme sind für Experten ausgelegt

Redundante Datenhaltung



setzung Portallösung:

ne Anmeldung für **alle** Funktionen

n zentraler Zugang zu allen Projektmanagement
formationen (Zahlen, Grafiken, Dokumente uvm.) und
rojektmanagement Werkzeugen

rojektinformationen nicht Werkzeug gerecht, sondern
nwender gerecht aufbereiten

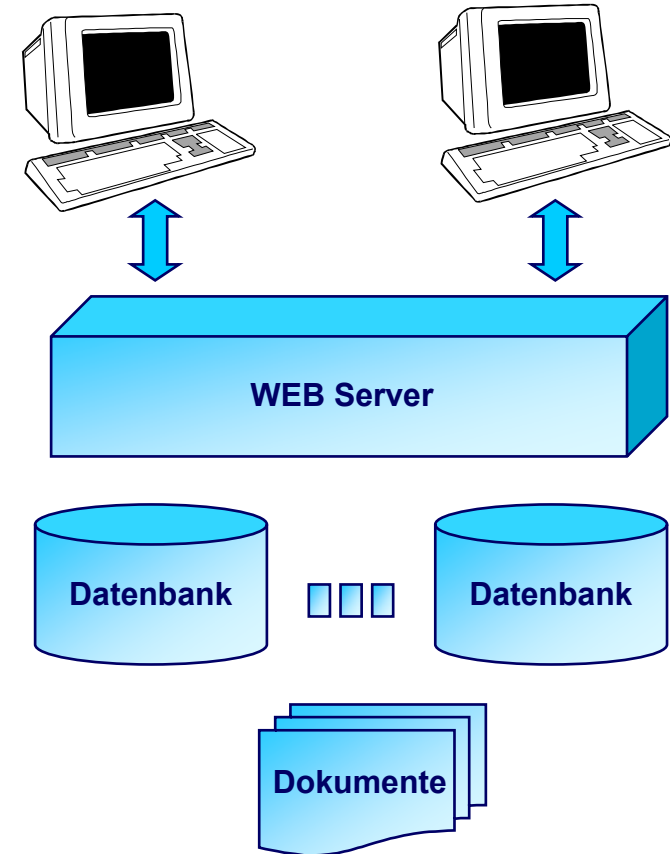
oher die Informationen/Daten kommen und wo sie
egelegt werden, ist für den Anwender nicht relevant

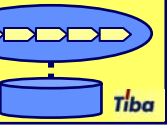
as PM Portal **muß wachsen können**, ohne dass sich das
ystem für den Anwender verwirrend ändert

M Prozess inkl. Vorhabensmanagement ist
eschlossenen und **vollständig** abgebildet

tegration des Projektmanagements mit allen relevanten
uerschnittsfunktionen wie z.B. Ressourcenmanagement,
ontrolling, Vertragsmanagement

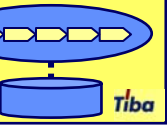
tegration mit der **vorhandenen Systemlandschaft**
M Standardsoftware, Controllingsystem wie SAP,
ommunikationssoftware wie Outlook oder Notes)



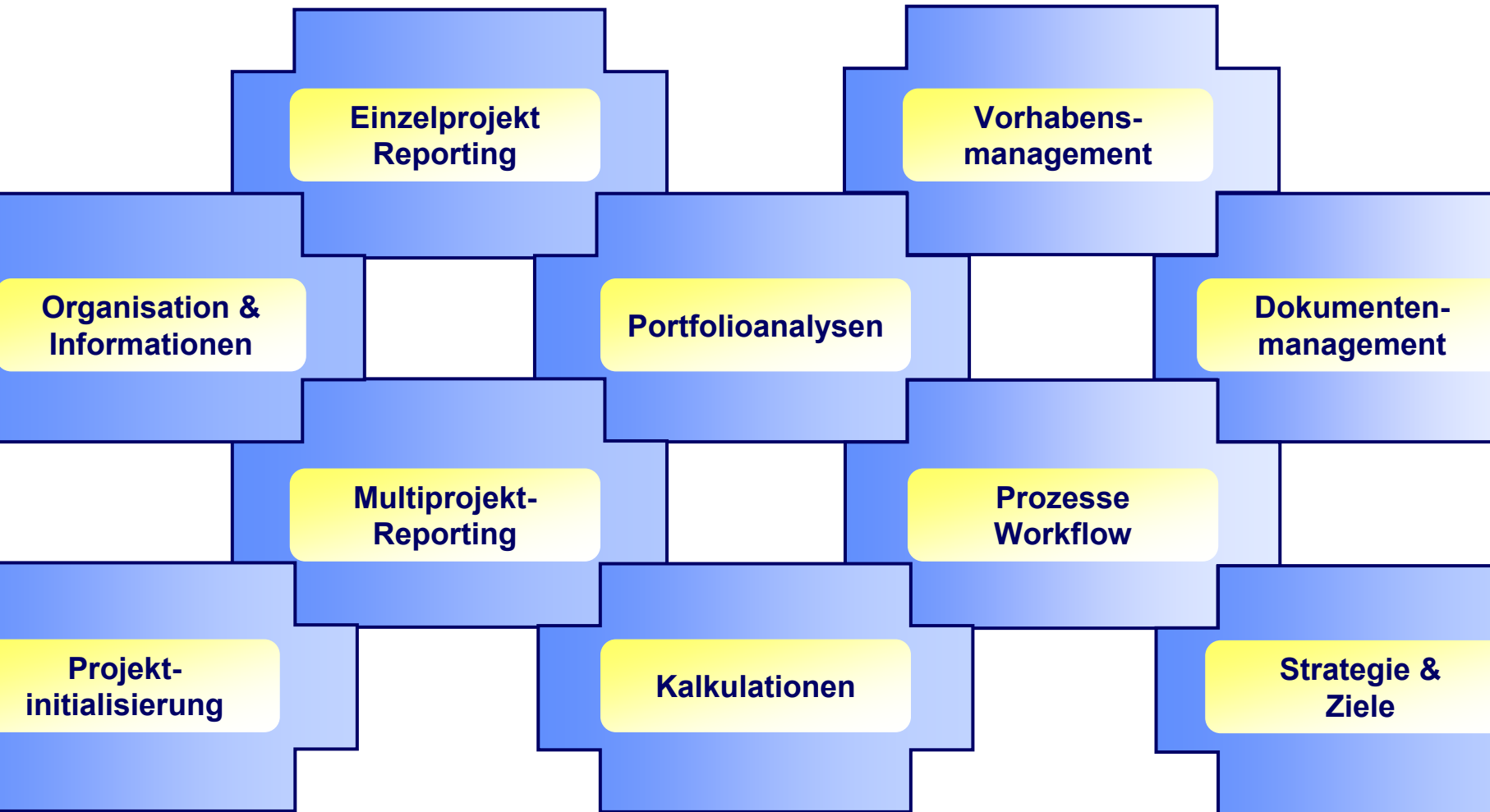


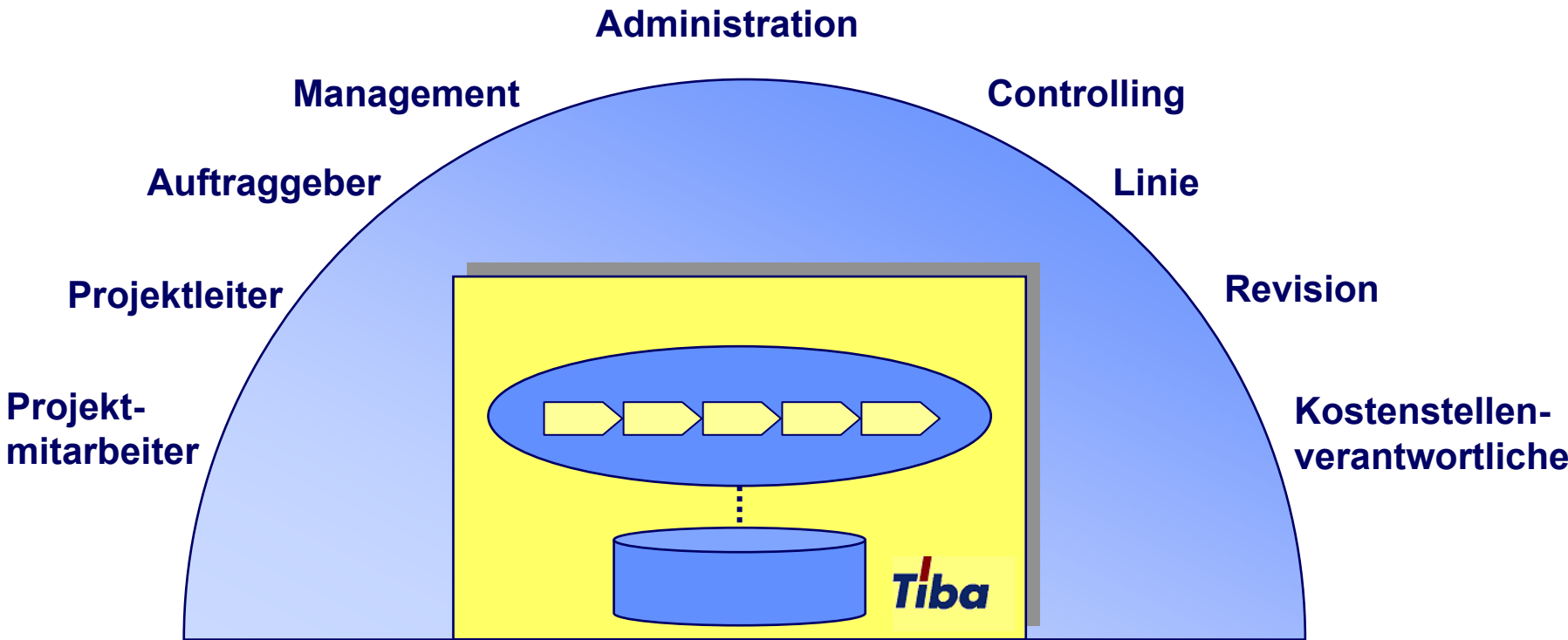
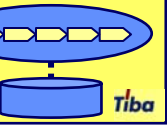
Nutzen einer Portallösung

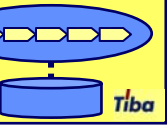
- Aufbauend auf bestehenden Systemen und Prozessen eine Anwenderoberfläche**
- Funktionen der Anwenderoberfläche orientieren sich an dem Rollenprofil des Anwenders**
- Redundanzfreie Datenhaltung verbessert Qualität und Verfügbarkeit von Daten**
- Einheitliche Oberfläche reduziert Schulungs- und Einarbeitungsaufwand**
- Mit Spezialsystemen müssen nur Experten arbeiten**
- Software wird an die Prozesse angepaßt und nicht die Prozesse an das Unternehmen**
- Verbesserte Akzeptanz von Planung und Steuerung im Unternehmen**



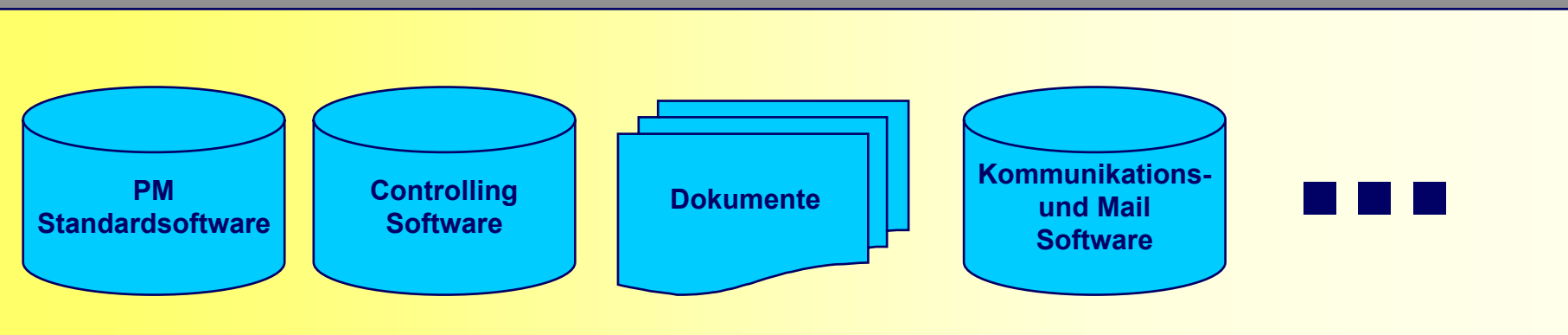
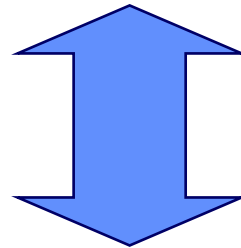
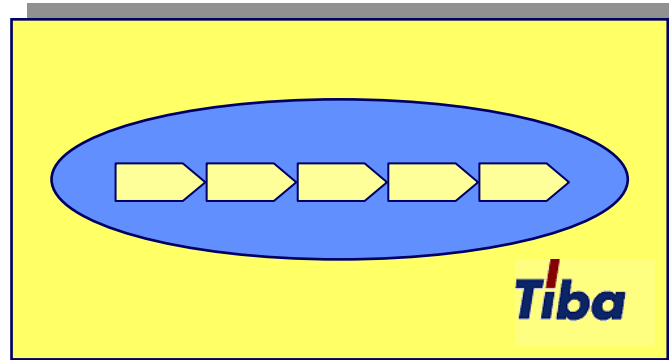
Mögliche Module – schrittweise ausbaubar

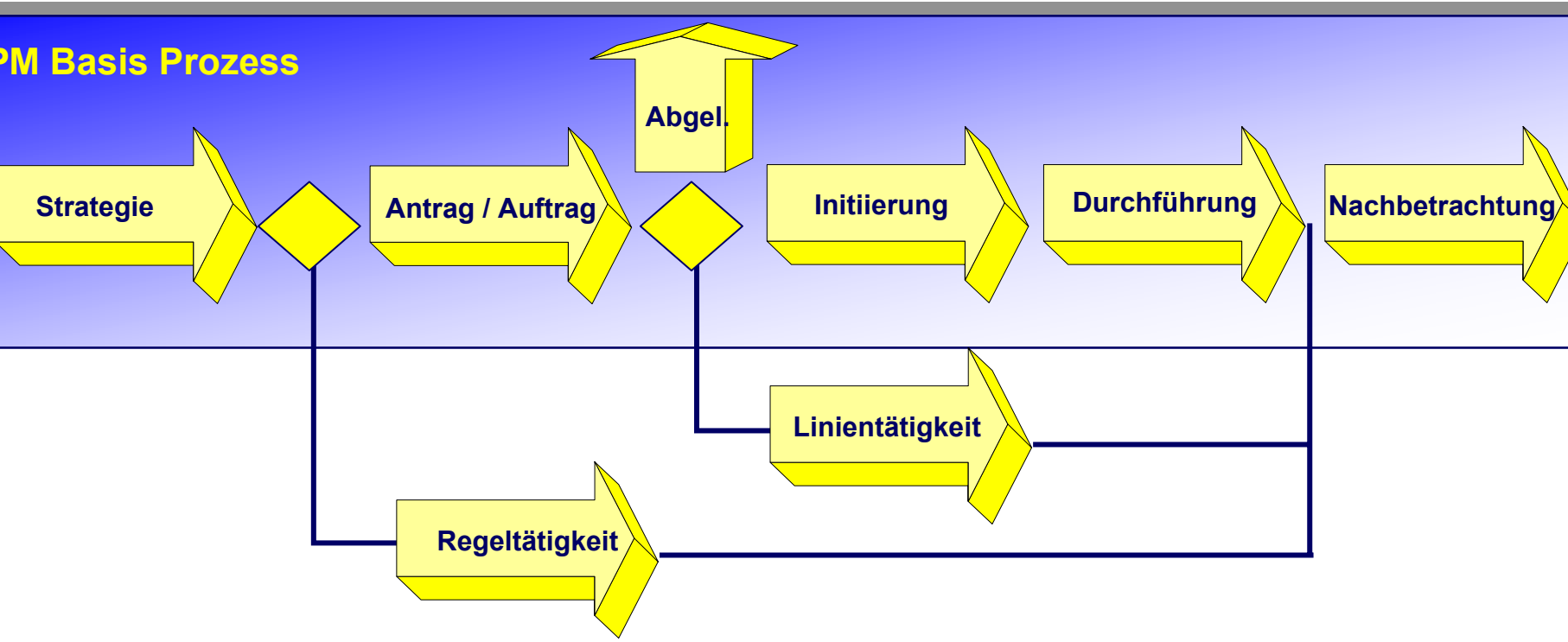
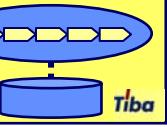


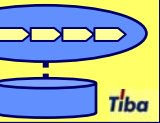




Mehrfache Datenherkunft – schrittweise ausbaubar







Querschnittsprozesse

